

Samenerntekataster Eiche

Ortsangaber	n		lde	Identifikation			
Gemeinde	Rheinau	Kanton 2	ZH		ummer Kataster (NKS)	CH-ZH-1679	
Lokalname	Geissert				ummer Kanton	ZH 65	
Forstkreis	5			OI	ECD-Kategorie	A	
Forstregion Mittelland Ost					Stieleiche Anteil % (Quercus robur)		
- Militeriana Ost					✓ Traubeneiche	Anteil 100 %	
Kartan awiasta	ano.				(Quercus petraea)	100 %	
Karten swisstopo 1:100 000 Blatt Nr. 27 Name Bözberg				Ве	Bewertung des Samenernte-Bestandes		
		Hame Bozzon	<u> </u>		nationales Interess		
	att Nr. 1051	_			• regional	ungeeignet	
Koordinaten	68820	0 / 27320	00				
Standort							
Exposition (N ONE OE	SE OS	\bigcirc SW \bigcirc W	○ NW ○ mehrer	re • flach Mittlere Höhe	<u>360</u> m.	
Relief Neigung Ashan (*10%) Ashan (*10%) Steil (30-60%)							
					(10-30%) sehr steil (>60%)		
○ variabel					pel, wenig geneigt Ovariabel, steil		
Muttergestein Gründigkeit des Bodens ○ Harter Kalk ○ Molasse ○ extrem tief (>150cm) ○ flach (30-60cm)							
○ Harter○ Granit,		○ Molasse○ Moräne			_	flach (10-30cm)	
○ Flysch,		Schotter				m flach (<10cm)	
○ andere	:	_ O unbestimmt	∪ unbestimmt		n) O unbe	stimmt	
Bodentyp	Rendzina	○ Braune	rde	ley/Pseudogley (○ Auenboden	weitere	
Waldgesellschaft dominierend 35 Variante O d O m O p und Untereinheit							
	weitere						
Eichenbesta	ınd						
Anzahl Beständ	de1	Eichenreiche Fläche	4ha	Deckungsgra d Eiche	25 % Reduzie Ei-Fläch	1 ha	
Verjüngungspe	riode	Obe	erhöhe	Mittlere	Stammlänge der Samer	nbäume	
O nach 19	_	~	,	_	< 8m >12m		
• 1900-18	350 O vor 1	800) 25-30m () >	35m 🔾	8-12m		
Anzahl geeigne	eter Samenbäume) < 15	<u> </u>	>30		
Produktionska (Angabe in Der		<3-5 m ³ / (4) 12-16	5-6 m ³ / 16-18	○ 6-7 m ³ / 18-20	○ 7-8 m³ / ○ ○ 20-22	8-10 m ³ / 22-26	
Vitalität	•	überdurchschnitt	lich	durchschnittlich	unterdurch	hschnittlich	
Bemerkungen	•	ngere Eichen chenstandort (Ti	r.Ei), nicht be:	sonders wüchsig			
-							





Samenerntekataster Eiche

Nummer Kataster

CH-ZH-1679

ZH 65

Nummer Kanton

Ausgangsmaterial natürlich Bestandesbegründung gemischt ∪ unbekannt Herkunft vermutlich unbekannt oeingeführt aus: autochthon autochthon Qualität der gut osehr gut Naturverjüngung Isolierung (>300m) (<300m)</p> nicht vorhanden (Mosaik) Qualitätsmerkmale der Samenbäume durchschnittlichgrobastig Astigkeit ∫ feinastig **Astreinigung** O gut • durchschnittlich schlecht häufig sehr häufig **Drehwuchs** selten (<10%)(10% - 30%)(>30%)Klebäste wenige mittel O viele sehr häufig 1-2/8m 2-4/8m 4-8/8m >8/8m (Erdstück, erste 8 Meter) sehr gut o sehr gut - gut gut mässig gering Akt. durchschn. Qualität (Erdstück, erste 8 Meter) sehr gut - gut mässig gering Potenzielle Qualität sehr gut O gut (Erdstück, erste 8 Meter) Gesamtbewertung der Samenbäume o sehr gut o sehr gut - gut gut mässig-gut Gesamteindruck Bedeutung regional Bemerkungen Qualität der Samenbäume sehr unterschiedlich, nur wenige Exemplare weisen Spitzengualität auf, generell eher mässige - gute Qualität Potenzial besser als aktueller Zustand wegem dem sehr dem Standort angepassten Bestand regionale Bedeutung Kontakt Arthur Nägeli **Funktion** Name: Kreisförster Altemerstrasse 11 Adresse: Förster 8460 Marthalen Waldeigentümer andere: 052 319 32 00 Tel.: Mob.: E-Mail: **Aufnahme**

19.12.2007

Datum:

Name:

Geri Kaufmann